

AMNESTY INTERNATIONAL

Gruppe 1138 Bad Honnef
amnesty-honnef@gmx.de
www.amnesty-badhonnef.de

Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE23370205000008090100
BIC: BFSWDE33XXX
Betreff „Gruppe 1138 Bad Honnef“

Verantwortlich:
Josef Küster
Ulmenweg 5
53604 Bad Honnef
0 22 24 / 7 48 10
Josef.kuester@gmx.de

Amnesty-Kamingespräch Iran das Land mit den zwei Gesichtern

Hiermit laden wir Sie für den 26. April 2025 um 18:30 Uhr in das ev. Gemeindehaus, Luisenstr. 13 (altes Gebäude) ein.

Der Iran ist doppelt so groß wie Deutschland und Frankreich zusammen. Das Land bietet eine hohe Vielfalt an Natur und Tieren. Von Wüsten und große Seen, über urige Laubwälder, sprudelnde Wasserfälle und schneebedeckte Berge bietet das Land überraschend spektakuläre Landschaften. Die abgelegenen Nationalparks des riesigen Landes beherbergen eine einzigartige Mischung von Tierarten aus Afrika, Asien und Europa. Das 6.000 Jahre alte kulturelle Erbe des Iran gehört zu den fünf wichtigsten weltweit, 26 Sehenswürdigkeiten sind auf der UNESCO-Liste der Weltkulturerbestätten verzeichnet. Eine Reise in den Iran ist für den Besucher ein besonderes Erlebnis.

Die Schönheit des Iran und die liebenswürdigen Menschen wird uns Joachim Schuler näherbringen.

Im Nachgang der Proteste unter dem Motto "Frau, Leben, Freiheit" im Jahr 2022 unterdrückten die Behörden weiterhin die Rechte auf Meinungs-, Vereinigungs- und Versammlungsfreiheit. Die Sicherheitskräfte gingen mit rechtswidriger Gewalt und

Massenfestnahmen gegen Protestierende vor. Tausende Menschen wurden verhaftet, willkürlich festgenommen, zu Unrecht verfolgt und inhaftiert, weil sie friedlich ihre Menschenrechte wahrgenommen hatten. Verschwindenlassen sowie Folter und andere Misshandlungen waren an der Tagesordnung und kamen systematisch zur Anwendung. Frauen, Mädchen, lesbische, schwule, bisexuelle, trans- und intergeschlechtliche Menschen (LGBTI+) sowie ethnische und religiöse Minderheiten waren systematischer Diskriminierung und Gewalt ausgesetzt. Die Behörden verhängten und vollstreckten grausame und unmenschliche Strafen, einschließlich Auspeitschungen. Die meisten Gerichtsverfahren entsprachen weiterhin nicht den internationalen Standards.

Über die aktuelle Situation im Iran wollen wir sprechen mit Dr. Houman Amjadi.

Wir wollen diesen Abend wieder in einer kleinen Gesprächsrunde organisieren. Wir wollen mit diesem Konzept nicht nur Informationen austauschen, sondern im persönlichen Gespräch auch unsere Freunde und Förderer kennenlernen und interessante Themen diskutieren. Wir werden wieder Getränke und kleine Snacks bereitstellen.

**AMNESTY
INTERNATIONAL**



Hierfür erbitten wir eine Spende aller Teilnehmer.

Da im Gemeinderaum nur eine begrenzte Teilnehmerzahl möglich ist und wir den Abend entsprechend planen wollen, **bitten wir um verbindliche Anmeldungen, möglichst per eMail an die nachfolgend angegebene eMail-Adresse.** Sie erhalten umgehend eine Bestätigung Ihrer Anmeldung.

josef.kuester@gmx.de

Von dieser Veranstaltung werden wir Filmaufnahmen machen und in Folge ein Video für unsere Pressearbeit erstellen.

Zu Dr. Joachim Schuler

Geboren 1955 in Bonn, verheiratet, zwei Söhne

1961 - 1973	Grundschule und Gymnasium in Bonn-Beuel
1973 - 1980	Studium des Maschinenbaus an der Universität Stuttgart
1980 - 1986	Fraunhofer Institut für Produktionstechnik und Automatisierung, Stuttgart, wissenschaftlicher Mitarbeiter
1986 - 1991	McKinsey & Comp. Inc., Düsseldorf, Unternehmensberater
1991 - 1997	Geschäftsführer in mittelständischen Produktionsunternehmen
1997 – 2015	Dr. Schuler Unternehmensberatung, Lüdenscheid und Königswinter, freiberuflicher Unternehmensberater
2017	fünfmonatige Reise mit eigenem Auto durch 19 Länder inkl. Iran, Zentralasien und Russland
2022	fünfwöchige Reise mit Mietwagen durch den Iran

Zu Dr. Houman Amjadi

Geboren 1968 in Teheran, Iran
Getrennt lebend, 3 erwachsene Söhne

1988 - 1999	Studium der Fachrichtung Elektrotechnik an der Technischen Universität Darmstadt
2000 - 2024	Entwicklungsingenieur bei Continental Teves AG in Frankfurt
2009 - 2010	Gastdozent an der Lucian Blaga Universität in Sibiu, Rumänien
Seit 11/2024	Teiimo GmbH in Gerching
Seit 2021	Mitglied bei Amnesty International Mitarbeit in Gruppe Frankfurt und in der Länder Koordinationsgruppe Iran
Seit 2023	Mitglied der Iranischen Gemeinde in Deutschland e.V.